

# Neue-Welle-Couplet? Da biste perplex!

Das Couplet der Neue-Welle-Ära? Ein Soundtrack für das neonbeleuchtete Cabaret der Zukunft? Ein rundes Ding voll abwechslungsreich-zeitgemäßer Musik? Da biste perplex. Perplex – so nennt sich eine zunächst als lose Formation gegründete Berliner Rockband, deren geistiger Vater, Texter, Sänger und Komponist Lutz Manthe ist. „Da biste perplex“ heißt auch die Debüt-LP der inzwischen gefestigten Truppe, die jetzt beim Hannoveraner GeeBeeDee-Label (Boots-Vertrieb) erschien.

Das Geburtstrauma ist vorbei, bekennt Manthe, der einstige Rockbeauftragte des Kultursenators. „Perplex sollte eigentlich so 'ne Art Workshop-Band sein“, erzählt er. „Inzwischen hat sich aber doch so was wie eine feste Band herauskristallisiert. Die Kompositionen machen wir bei mir im Wohnzimmer. Die Stücke sind fertig, bevor wir ein einziges Mal im Übungsraum waren.“

Gemischt wie die Songthemen ist die Musik, mal schroff-schräg, mal poppig-glatt, mal im Funky-



Mal rockig, mal funky: die Truppe Perplex.

Disco-Rhythmus. Darüber liegt Manthes sonorer Sprechgesang. Zur Truppe gehören Gitarrist Joachim Gorr, Bassist Uwe Kosmehl, Keyboarder Wolfgang Sandmann und Schlagzeuger Uli Moritz. Etliche weitere Musiker haben bei dem einen oder anderen Song der LP mitgemischt. Mit fester Besetzung will Perplex noch Ende dieses Monats die zweite LP einspielen, und im Anschluß auf einer ausgedehnten Tournee das flotte Programm mit „Toni Abseiler“ live präsentieren.

pem